



öffentlich

Betreff:

Bewerbung der ältesten bekannten Besiedelung Brandenburgs in der Satzkorner Ringstraße

Erstellungsdatum 21.09.2020

Eingang 502: 20.09.2020

Einreicher: Dieter Spira

Beratungsfolge:		Empfehlung	Entscheidung
Datum der Sitzung	Gremium		
08.10.2020	Ortsbeirat Satzkorn		X

Beschlussvorschlag:

Der Ortsbeirat möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt zu prüfen, wie durch geeignete Maßnahmen in Satzkorn die älteste bekannte Besiedelung in Brandenburg der Öffentlichkeit bekannt gemacht werden kann.

gez. Dieter Spira
Ortsvorsteher

Unterschrift

Ergebnisse der Vorberatungen
auf der Rückseite

Beschlussverfolgung gewünscht:

Termin:

Finanzielle Auswirkungen? Ja Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

ggf. Folgeblätter beifügen

Begründung:

Bekanntlich wurde im April 1999 bei Grabungen in der Satzkorner Ringstraße auf einer Länge von rund 75 m jungsteinzeitliche Bandkeramik gefunden. Insgesamt wurden etwa 250 Befunde ausgegraben. Das Alter der Bandkeramik wird auf etwa 8.000 Jahre beziffert.

Bis heute ist nur wenigen Potsdamern und Potsdamerinnen bekannt, dass es eine derartige Einmaligkeit im Norden der Landeshauptstadt gibt.